



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Prof. Dr. Gerhard Waschler, Kerstin Schreyer-Stäblein, Berthold Rüth, Norbert Dünkel, Dr. Ute Eiling-Hütig, Michael Hofmann, Otto Lederer, Tobias Reiß, Klaus Steiner, Peter Tomaschko, Carolina Trautner CSU**

Drs. 17/5345, 17/6075

Bericht zum LehrplanPLUS

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Bildung und Kultus zum LehrplanPLUS Mittelschule und Realschule sowie Berufliche Oberschule und Wirtschaftsschule zu berichten und auch auf die Verknüpfung mit dem Lehrplan für die Förderschulen einzugehen.

Dabei sollen folgende Aspekte beleuchtet werden:

- Konzeption des LehrplanPLUS unter besonderer Berücksichtigung der genannten Schularten;
- Stoffumfang und vorgesehener Zeitumfang für die Vermittlung von Inhalten und Kompetenzen sowie Einübung, Vertiefung und Reflexion;
- Unterrichtsgestaltung im kompetenzorientierten Kontext;
- Sicherstellung der schulartübergreifenden Anschlussfähigkeit der Lehrpläne;
- bereits vollzogene und geplante weitere Schritte bei der Erarbeitung und Abstimmung des LehrplanPLUS im Vorfeld der geplanten Implementierung;
- geplante Fortbildungen zur Vorbereitung der Schulen und Lehrkräfte auf die neue Lehrplangeneration und der damit verbundenen neuen Lernkultur sowie weiterer Unterstützungsstrukturen;
- Einbindung der Schulbuchverlage als wesentlicher Faktor bei der konkreten Umsetzung und Implementierung des LehrplanPLUS.

Die Präsidentin

I.V.

Inge Aures

II. Vizepräsidentin